

DAS BUDDY-PROJEKT: (LEHRAMTS-)STUDIERENDE BETREUEN GEFLÜCHTETE SCHÜLER/INNEN

Eine Kooperation der Geschäftsstelle des Zentrums für
Lehrerbildung der JGU

&

der Integrierten Gesamtschule Anna Seghers

Sie finden die Präsentation zum Download auf folgenden Homepages:

<https://www.zfl.uni-mainz.de/projekte/buddy-projekt>

<https://www.studienbuero-bildungswissenschaften.zfl.uni-mainz.de>

Inhalte der Präsentation

- Hintergrund und Projekt-Idee
- aktuelle Situation an der IGS Anna Seghers
- Einsatzbereiche für Studierende
- Anmeldung zum Projekt
- zeitlicher Ablauf des Projekts
- Voraussetzungen für die Zertifizierung als OP
- Ansprechpartnerinnen

Hintergrund des Projekts

- Umgang mit Heterogenität/Diversität in der Schülerschaft von zunehmender Bedeutung im Schulalltag und somit auch für die Ausbildung zukünftiger Lehrer/innen
- Beispiel: Integration von Kindern und Jugendlichen mit Fluchterfahrung in das deutsche Schulsystem
- Bedeutung der Flüchtlingsthematik an Schulen aktuell und auch zukünftig sehr hoch
- → Buddy-Projekt als Lernchance für Studierende

Projekt-Idee

- Lehramtsstudierende der JGU als Buddys für Schüler/innen der IGS Anna Seghers mit Fluchterfahrung
- je Schüler/in 1-2 Studierende als Buddys
- Buddys begleiten und unterstützen „ihre/n“ Schüler/in während eines Schulhalbjahrs vier Stunden pro Woche in der Schule (nicht beide Buddys gleichzeitig)
- Teilnahme ist ehrenamtlich (d.h. keine Vergütung); unter bestimmten Voraussetzungen Zertifizierung als OP möglich

Weiterentwicklung

- Öffnung des Projekts für Studierende der Wirtschaftspädagogik, da im Anschluss an den B.Sc. Übergang in den M.Ed. eine Option darstellt
- Öffnung des Projekts für DaF/DaZ-Studierende auch OHNE Doppeleinschreibung in den M.Ed., da immer wieder Schüler/innen mit sehr großen Defiziten in Deutsch im Projekt

Situation an der IGS Anna Seghers

- aktuell 32 Kinder/Jugendliche mit Fluchterfahrung
- Herkunftsländer: hauptsächlich Syrien, Afghanistan, Irak
- 1 unbegleiteter männlicher Jugendlicher
- 31 Kinder/Jugendliche mit Familie bzw. Teilfamilie
- Jahrgangsstufen 5-12
- Sprachlevel A1-B2/C1
- Intensivkurs Level A1-A2 (20 Schüler/innen)
- Nachbereitungskurs Level B1 (2 Schüler/innen)
- Extraförderung Level B2/C1 (3 Schüler/innen, Jg. 7-8)

Intensivkurs DaZ für Schüler/innen mit Fluchterfahrung

□ Organisation

- eine Koordinatorin für DaZ (Deutsch als Zweitsprache)/ Interkulturelle Pädagogik
- eine Sprachförderlehrkraft DaZ mit 20 WS für den Intensivkurs DaZ
- eigens eingerichteter Unterrichtsraum



Intensivkurs DaZ für Schüler/innen mit Fluchterfahrung

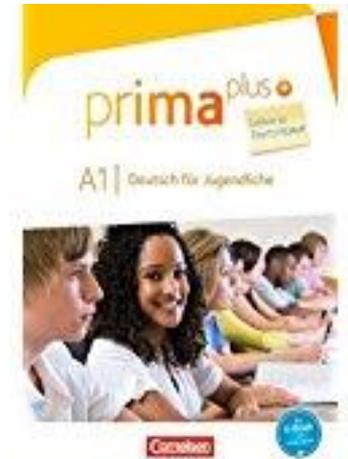
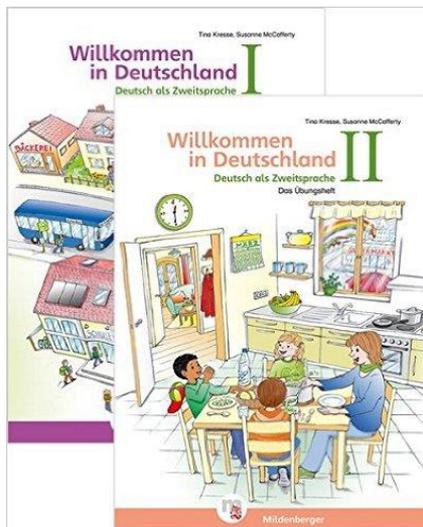
- Lern- und Lehrmittel, Lehrwerk

- ▣ Cornelsen Prima Plus A1.1 – C2

www.cornelsen.de/prima-plus

- ▣ Zusatzmaterialien

www.mildenberger-verlag.de



Integration in den Regelunterricht

- Beispiel für einen Stundenplan von Schüler/innen mit Fluchterfahrung

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.10 8.55 9.00 9.45					
10.00 10.45 10.50 11.35		Regel- unterricht		Regel- unterricht	
11.50 12.35 12.35 13.20	Regel- unterricht	Regel- unterricht	Regel- unterricht	Regel- unterricht	Regel- unterricht
13.20 14.00		Mittags- pause		Mittags- pause	
14.00 15.00		N		N	
15.00 16.00		N		N	

Integration in den Regelunterricht

- Umsetzung der Sprachbildung als Kernaufgabe in jedem Fach
 - ▣ sprachsensibler Fachunterricht
 - ▣ Präsenzbibliothek mit der neuesten Fachliteratur als Unterstützung für die Fachlehrkräfte



Einsatzbereiche der Buddys

- Begleitung der Schüler/innen in den Fachunterricht und den DaZ-Kurs
 - ▣ „Einfühlen“ in Möglichkeiten und Grenzen der Schüler/innen
 - ▣ individuelle Unterstützung (v.a. während Einzel- oder Gruppenarbeitsphasen) in Absprache mit der jeweiligen Lehrkraft
 - ▣ Verwendung sprachsensibler Unterrichtsmaterialien
 - ▣ Motivation, Selbstwertstärkung (z.B. Ermunterung zu mehr mündlicher Mitarbeit)
 - ▣ Möglichkeit, auf Wunsch selbst zu unterrichten (DaZ)

Einsatzbereiche der Buddys

- Begleitung der Schüler/innen in unterrichtsfreier Zeit
 - ▣ Übung und Vertiefung von Unterrichtsinhalten
 - ▣ Unterstützung bei den Hausaufgaben
 - ▣ Vorbereitung auf Klassenarbeiten/Klausuren
 - ▣ Lernen lernen (Methoden, Arbeitsorganisation)
 - ▣ Individuelle/r Ansprechpartner/in
 - ▣ evtl. Vermittlung bei Elterngesprächen, Unterstützung bei Vorstellungsgesprächen etc.

Einsatzbereiche der Buddys

- Vor- und Nachbereitung
 - Kennenlernen und ggf. Anpassung sprachsensibler Unterrichtsmaterialien (Schulbibliothek)
 - Festhalten von Beobachtungen in Fördermappe
 - Dokumentation der Arbeitszeiten und -inhalte im Kursheft
 - Reflexion der eigenen Erfahrungen in Auswertungsgesprächen mit Mitarbeiter/innen der Geschäftsstelle des ZfL und der IGS Anna Seghers
 - ggf. Absprachen mit Co-Buddy

Besonderheiten im nächsten Durchgang

- im Fall von erneuter Schulschließung/Homeschooling
 - ▣ Buddys erhalten Zugriff auf IGS-App
 - Kommunikation mit Schüler/in und Lehrkräften
 - Zugriff auf Aufgaben der Schülerin/des Schülers
 - ggf. Zuschaltung zu Online-Unterricht
 - ▣ digitale Unterstützung per Videotelefonie, via WhatsApp o.ä. möglich

Impressionen aus der IGS Anna Seghers



Halay-Tanz



afghanische Eltern



unser ehemaliges Willkommenscafé



interkulturelles Buffet
beim Sommerfest 2016



deutsch-syrische
Freundschaft

Die DaZ-Schüler/innen im Gutenberg-Druckladen



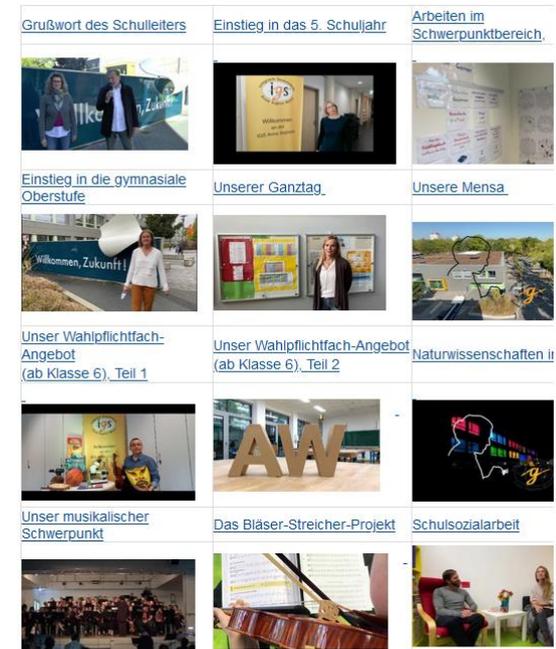
Erste Kennenlernrunde zwischen DaZ-Schüler/innen und Buddys



Weitergehende Informationen zur IGS AS

- Informationsfilme zur Schule
- von Schülerinnen und Schülern der IGS Anna Seghers gedreht
- auf der Homepage: <https://www.igsas.de/>

Hier nun unsere Info-Videos:



Wir bedanken uns ganz herzlich bei den folgenden Schülern und Schülerinnen, ohne deren Einsatz und Engagement diese Videos nicht möglich gewesen wären:

Anil S., Niklas L., Joscha P., Tom E., Amelie K., Lea S., Lena G., Phillip R., Franca G., Leo S., Daniel K., Nils V., Bernadette J., Niklas S., Oskar R., Oscar W., Giulia S., Noah F., Samee T., Danial S., Giulia K., /S.

Anmeldung zum Projekt

- Anmeldezeitraum: ab sofort bis zum 12.01.2022
- Anmeldung per E-Mail an zfl-diversitaet@uni-mainz.de
- benötigte Angaben
 - ▣ Vor- und Nachname
 - ▣ Alter
 - ▣ Fachsemester und Fachwissenschaften (inkl. sog. Drittfach)
 - ▣ Soll das Projekt als OP zertifiziert werden – ja/nein?
 - falls ja: Wurde bereits ein OP absolviert? An welchem Schultyp?
 - ▣ Fremdsprachenkenntnisse (insbes. Farsi, Dari, Arabisch, Türkisch, Spanisch, Portugiesisch)
 - ▣ weitere Kenntnisse, die im Buddy-Projekt hilfreich sein könnten
 - ▣ voraussichtliche Ausfallzeiten (z.B. durch geplante Urlaube, ehrenamtliches Engagement, ...)

Anmeldung zum Projekt

- Bitte beachten Sie:
 - Wenn Sie einen Platz im Buddy-Projekt erhalten, rechnen wir (vor allem die Schüler/innen der IGS Anna Seghers) fest mit Ihrer Unterstützung!
 - Insbesondere kurzfristige Absagen sind oft nicht mehr zu kompensieren, d.h. ein/e Schüler/in muss dann mit nur einer/m Buddy oder ganz ohne Buddy auskommen.

Zeitlicher Ablauf

- Zu- bzw. Absagen durch die Geschäftsstelle des ZfL am 14./15.01.2022
- Auftaktworkshop für Teilnehmer/innen an der JGU
 - 24.01.2022, 10-15 Uhr
 - synchrone digitale Veranstaltung (über MS Teams)
 - Inhalte:
 - Kennenlernen der teilnehmenden Studierenden
 - Vermittlung von Hintergrundwissen zum Thema „Flucht und Asyl“
 - Definition der Buddy-Rolle
 - Organisatorisches seitens der JGU

Zeitlicher Ablauf

- Auftaktveranstaltung an der IGS Anna Seghers
 - voraussichtlicher Termin: Mittwoch, **09.02.2022, 10:50-13:45 Uhr** – aber Form und Termin noch vage (je nachdem, was wir dürfen)
 - Ort: IGS Anna Seghers, Raum B017
 - Treffpunkt: Eingang Geschwister-Scholl-Str. 7, „Willkommen Zukunft“-Schild
 - Inhalte
 - Kennenlernen aller am Projekt beteiligten Personen (Studierende, Schüler/innen, Ansprechpartner/innen an der IGS)
 - Organisatorisches seitens der IGS Anna Seghers

Zeitlicher Ablauf

- Begleitung der zugewiesenen Schülerin/des zugewiesenen Schülers für vier Stunden pro Woche zwischen **09.02.2022 und 20.07.2022**
 - ▣ Festlegung der Einsatzzeiten in Absprache mit Schüler/in und Projektverantwortlichen an der IGS Anna Seghers
 - ▣ Möglichkeit, Wochentag(e) mit Beginn der Vorlesungszeit im Wintersemester ggf. zu ändern

Zeitlicher Ablauf

- Reflexionstreffen an der JGU (ggf. in Kleingruppen)
 - ▣ 1. Treffen (Gesamtgruppe)
 - 28.03.2022, 10-14 Uhr
 - Ort: GFG, Raum 01-601
 - ▣ 2. Treffen (2 Kleingruppen)
 - 24.05.2022, 16-18 Uhr und 25.05.2022, 10-12 Uhr
 - Ort: GFG, Raum 01-611
- Reflexionstreffen an der IGS Anna Seghers
 - ▣ Zeitraum vom 28.04.-12.05.2022 (genauer Termin und Räumlichkeiten werden noch bekannt gegeben)

Zeitlicher Ablauf

- Abschlussveranstaltung an der JGU (2 Kleingruppen)
 - ▣ 12.07.2022, 16-18 Uhr und 13.07.2022, 10-12 Uhr
 - ▣ Ort: GFG, Raum 01-611
- Abschlussveranstaltung an der IGS Anna Seghers
 - ▣ voraussichtlicher Termin: Mittwoch, 20.07.2022, 11:50 - 13:20 Uhr
 - ▣ Ort: IGS Anna Seghers, Raum B017

Zeitlicher Ablauf

Datum	Zeit	Ort	
bis 12.01.2022			Anmeldezeitraum
14./15.01.2022			Zu- und Absagen durch das ZfL
24.01.2022	10-15 Uhr		digitaler Auftaktworkshop (MS Teams)
09.02.2022	10:50-13:20 Uhr	IGS	Auftaktveranstaltung/Beginn des Projektdurchlaufs
09.02.2022	13:20-13:45 Uhr	IGS	Kennenlernen der Tutor/innen
28.03.2022	10-14 Uhr	JGU	1. Reflexionstreffen an der JGU
28.04.-12.05.2022		IGS	Reflexionstreffen an der IGS
24.05.2022	16-18 Uhr	JGU	2. Reflexionstreffen an der JGU (2 Kleingruppen)
25.05.2022	10-12 Uhr		
12.07.2022	16-18 Uhr	JGU	Abschlusstreffen an der JGU (2 Kleingruppen)
13.07.2022	10-12 Uhr		
20.07.2022	11:50-13:20 Uhr	IGS	Abschlusstreffen an der IGS/ Ende des Projektdurchlaufs

Wichtiger Hinweis

- Bei Fragen oder Problemen können und sollen sich die Teilnehmer/innen auch außerhalb dieser Termine an die Mitarbeiter/innen der Geschäftsstelle des ZfL und der IGS Anna Seghers wenden!

Voraussetzungen für die Zertifizierung als OP

- Die Teilnahme am Buddy-Projekt kann als OP zertifiziert werden, wenn
 - ▣ man nicht selbst Schüler/in der IGS Anna Seghers war
 - ▣ noch kein OP an einer IGS absolviert wurde
 - nur ein OP an einer IGS möglich
 - ▣ der Zeitaufwand im Projekt bei insgesamt mind. 90 Std. liegt, wobei Zeiten für folgende Tätigkeiten mitzählen
 - Präsenzzeiten an der IGS (~4 Std./Woche)
 - Auftakt-, Reflexions- und Abschlussveranstaltungen
 - Vor- und Nachbereitung des Buddy-Einsatzes (Terminabsprachen, Vorbereitung von Arbeitsmaterial, Rückmeldung zu Hausaufgaben, Austausch mit Co-Buddy, ...)

Praktikumsplanung

- kein Praktikum im Praktikum möglich, d.h. keine Unterbrechung des Buddy-Projekts für ein anderes Praktikum (sofern Buddy-Projekt als OP zertifiziert werden soll)
- wenn Buddy-Projekt als OP2 zertifiziert werden soll, kann VP Bachelor nicht direkt im Herbst 2022 absolviert werden
 - ▣ Zertifizierung des OP2 erfolgt Mitte/Ende Juli 2022
 - ▣ Buchungszeitraum für VP Bachelor bereits Mitte Juni 2022

Ansprechpartnerinnen

- in der Geschäftsstelle des Zentrums für Lehrerbildung
 - ▣ Carola Kirchheim
 - Jakob-Welder-Weg 20 (Philosophicum II), Raum 00.221
 - Tel.: 06131 3920447
 - E-Mail: zfl-diversitaet@uni-mainz.de
 - ▣ Christina Kölsch
 - Jakob-Welder-Weg 20 (Philosophicum II), Raum 00.222
 - Tel.: 06131 3922662
 - E-Mail: zfl-diversitaet@uni-mainz.de

Ansprechpartnerinnen

- an der IGS Anna Seghers
 - ▣ Fr. Rink (didaktische Koordinatorin, Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen)
 - E-Mail: rink@igsas.de
 - ▣ Fr. Bertram (Lehrkraft, Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen)
 - E-Mail: bert@igsas.de
 - ▣ Fr. Dussy (DaZ Lehrkraft)
 - E-Mail: dus@igsas.de
 - ▣ Schulsekretariat IGS Anna Seghers
 - Geschwister-Scholl-Straße 7
 - Tel.: 06131 952400
 - E-Mail: schule.igsas@stadt.mainz.de

DAS BUDDY-PROJEKT

Wir danken Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit
&
freuen uns auf Ihre Anmeldungen!!!